

INTERNATIONALES DSC-MEETING

POWERED BY  **WOLFF & MÜLLER**



STADIONMAGAZIN

12. Juni 2026

HEINZ-STEYER-STADION



WOLFF & MÜLLER



Räume werden
Wirkungen



THOMAS
SPORT CENTER



BOPLA
A Phoenix Milano Company



NTT DATA



air
Pflegen-fetzt.de



IGC
INTERNATIONAL GYM CENTER



DREES & SOMMER



Ostsächsische
Sparkasse Dresden



OPPACHER
MINERALQUELLEN



Veltropfen



interreg
European Regional Development Fund



EUROREGION
ELBE LABE



Laufszene
Athletics

Wohnen? Sicher!

EWG Dresden – seit 1954





Nach dem erfolgreichen Auftakt der Freiluftsaion ist das diesjährige DSC-Meeting ein nächster

sportlicher Höhepunkt, noch dazu im Heinz-Steyer-Stadion – unserem heimischen „Wohnzimmer“. Anders als im vergangenen Jahr dürfen wir uns diesmal gleich an zwei Tagen auf spannende Wettkämpfe freuen: ein stimmungsvoller Freitagabend unter Flutlicht sowie ein abwechslungsreicher Sonnabend, der insbesondere dem Leichtathletik-Nachwuchs gewidmet ist.

Ich bin mir sicher, dass die Athletinnen und Athleten an beiden Tagen mit großem Einsatz und beeindruckenden Leistungen begeistern werden – nicht zuletzt, weil es für viele um wichtige Qualifikationen für nationale und internationale Meisterschaften geht.

Sie, liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, lade ich herzlich ein, die Sportlerinnen und Sportler mit Ihrer Begeisterung zu unterstützen: Drücken Sie die Daumen, fiebern Sie mit und sorgen Sie mit lautstarkem Applaus für die besondere Atmosphäre, die dieses Stadion auszeichnet. Tragen Sie dazu bei, dass sich der Funke von den Rängen auf die

Wettkampfstätten überträgt und zu neuen persönlichen Bestleistungen motiviert.

Mein herzlicher Dank gilt der Abteilung Leichtathletik des Dresdner SC 1898 sowie dem Team der Laufszene Athletics für die engagierte und professionelle Organisation dieses zweitägigen Meetings. Ebenso danke ich den vielen Helferinnen und Helfern, die vor, auf und hinter den Kulissen zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen. Ein besonderer Dank gilt zudem unseren Sponsoren und Partnern, deren Unterstützung eine Veranstaltung auf diesem hohen Niveau erst möglich macht.

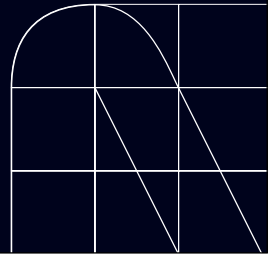
Dresden unterstreicht mit dem DSC-Meeting einmal mehr seine Bedeutung als attraktiver Standort für die Leichtathletik. Ich wünsche uns allen zwei Tage voller spannender Wettkämpfe, den Athletinnen und Athleten viel Erfolg und unvergessliche Momente im einzigartigen Ambiente des Heinz-Steyer-Stadions – mitreißend, emotional und voller sportlicher Höhepunkte.

*Birke Tröger
Präsidentin des Dresdner SC 1898*



www.nttdata-solutions.com

We Transform. SAP® Solutions into Value.



Höchstleistung ist kein Zufall.

Gehäusesysteme und
HMI-Lösungen für Ihr Projekt.



www.bopla.de





„WOHNZIMMER“ DES DRESDNER SPORTCLUB 1898 DIE GESCHICHTE DES STEYER-STADIONS IST UNTRENNBAR MIT DER DES DSC VERBUNDEN

Seit 128 Jahren steht der Dresdner Sportclub für sportliche Vielfalt, Leidenschaft und Erfolge – und das Heinz-Steyer-Stadion ist dabei das Herzstück unserer Vereinsgeschichte. Für uns Leichtathleten war die Rückkehr in unser „Wohnzimmer“ 2024 nicht nur ein emotionales Ereignis, sondern auch ein Aufbruch in eine neue Ära.

Tradition und Moderne – Leichtathletik im DSC

Die Leichtathletik hat im Dresdner SC eine lange und erfolgreiche Tradition. Bereits seit den 1920er Jahren wurden hier nationale und internationale Wettkämpfe ausgetragen. Das Heinz-Steyer-Stadion, nur wenige Minuten von unserer Trainingshalle an der Magdeburger Straße entfernt, ist seit jeher Trainings- und

Wettkampfstätte für Generationen von Athletinnen und Athleten. Nach Jahren des Wartens und der Vorfreude können wir nun endlich wieder auf einer modernsten Anlage trainieren und internationale Meetings wie das DSC-Meeting ausrichten. Was für eine Motivation!

Unsere Abteilung zählt heute rund 470 Mitglieder, davon mehr als 280 Kinder und Jugendliche – ein Beleg für unsere intensive Nachwuchsarbeit. Als Landesstützpunkt sind wir

Talentschmiede für Sachsen und weit darüber hinaus. Unsere Athletinnen und Athleten vertreten den DSC regelmäßig bei Europa- und Weltmeisterschaften sowie den Olympischen Spielen. Zuletzt startete unser Hindernisass





DSC-MEETING

POWERED BY WOLF & MÜLLER

Karl Bebendorf über die 3.000 Meter Hindernis bei Olympia in Paris sowie bei den Weltmeisterschaften in Tokio. Spitzensportler wie Hürdensprinterin Vivienne Morgenstern (U23 EM-Bronze, DM-Bonze über 400m Hürden) und Nach-



wuchsatleten wie die Hürdensprinter Marc Leonard Hildebrand (Deutscher U20-Hallenmeister 60m Hürden) und Amalia Pannach (U20 EM 100m Hürden) zeigen, dass die Zukunft der Leichtathletik beim DSC gesichert ist.

*DSC-Hürdensprinterin Lilly Kunze bei einem Meeting im Steyer-Stadion vor der Sanierung
Foto: DSC*





Das neue Steyer- Stadion – Bühne für große Momente

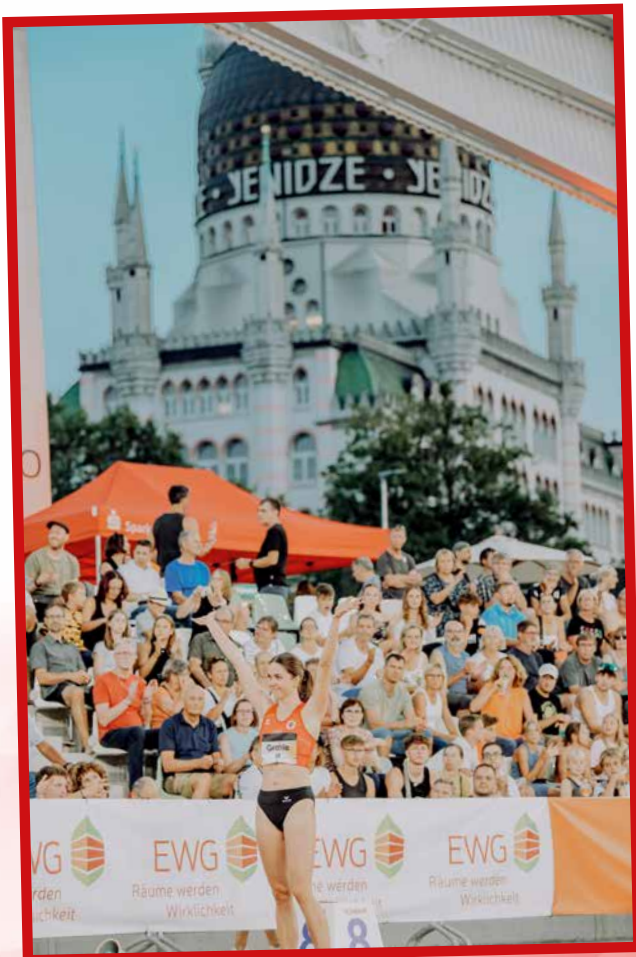
Das DSC-Meeting steht ganz im Zeichen dieser Tradition und Zukunft. Wir freuen uns, nationale und internatio-

nale Top-Athletinnen und -Athleten in Dresden begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit unserem begeisterten Publikum unvergessliche Sportmomente zu feiern.

Gemeinschaft, Leidenschaft, Erfolg

Der Dresdner Sportclub lebt von der Begeisterung und dem Engagement seiner Mitglieder, Trainerinnen und Trainer, Helferinnen und Helfer sowie aller Unterstützerinnen und Unterstützer. Die Leichtathletik ist dabei ein verbindendes Element, das Generationen überdauert. Wir laden alle ein, Teil dieser Gemeinschaft zu werden und die Faszination unseres Sports zu erleben.

Willkommen im DSC- Wohnzimmer!





Erlebe Training, das zu dir passt!

Bei uns erwarten dich erstklassige Fitnessbereiche,
vielfältige Kurse und entspannende Sauna-Momente.
Starte jetzt mit uns durch!

Thomas Sport Center
Johanstadt - Arnoldstraße 18
Löbtau - Kesselsdorfer Straße 16
Pieschen - Großenhainer Straße 136
Tolkewitz - Alttolkewitz 26
Klotzsche - Sagarder Weg 1
www.tsc-dresden.de



IHR PARTNER FÜR DIE WOHNUNGSWIRTSCHAFT

GENERALPLANUNG
ARCHITEKTUR UND LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
TECHNISCHE GEBÄUDEAUSRÜSTUNG (HLSE)
BAUÜBERWACHUNG MIT SIGEKO
BRANDSCHUTZPLANUNG, ENERGIEKONZEPTE



KONTAKT
0351 454590
www.igc-online.de

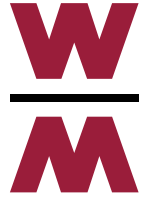


WIR BAUEN MIT BEGEISTERUNG. FÜR DRESDEN.



Schon seit über 30 Jahren machen wir uns für unsere Landeshauptstadt stark – im Hoch- und Industriebau und im Tief- und Straßenbau. Durch unsere Bauwerke tragen wir dazu bei, Dresden als lebendige, vielfältige und zukunftsfähige Metropole weiterzuentwickeln. Deshalb unterstützen wir auch mit Begeisterung Veranstaltungen wie das DSC-Meeting.

Erfahren Sie mehr unter wolff-mueller.de



WOLFF & MÜLLER

WOLFF & MÜLLER Hoch- und Industriebau GmbH & Co. KG | Niederlassung Dresden
Drescherhäuser 5c | 01159 Dresden | Telefon 0351 4291800
hib-dresden@wolff-mueller.de

WOLFF & MÜLLER Tief- und Straßenbau GmbH & Co. KG | Niederlassung Dresden
Drescherhäuser 5c | 01159 Dresden | Telefon 0351 429150
tsb-dresden@wolff-mueller.de

WOLFF & MÜLLER – Bauen mit Begeisterung



IM ALTEN NEUEN GLANZ – EIN BAURÜCKBLICK

Im Herbst 2020 nahm das Vorhaben, das Heinz-Steyer-Stadion um- und auszubauen, endlich konkrete Züge an. Das im Auftrag der Landeshauptstadt Dresden durch die STESAD GmbH in Form eines wettbewerblichen Dialogs durchgeführte europaweite Vergabeverfahren für den Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions führte am 17. November 2020 zu der maßgeblichen Entscheidung. Die 13-köpfigen Expertenjury legte fest, welches Unternehmen als Generalübernehmer für Planung und Bau beauftragt werden sollte. Die Fachleute mussten sich zwischen drei Wettbewerbsbeiträgen entscheiden. Die Wahl fiel einstimmig auf die BAM Sports GmbH/BAM Deutschland – heute ZECH Sports GmbH. Ihr

Beitrag überzeugte durch hohe sportfunktionale Qualität verbunden mit einer ansprechenden Architektur. Der Wettbewerb wurde bereits im Juli 2019 angeschoben und kam nach zwei mehrmonatigen Dialogphasen nun zum Ergebnis.

Im Januar 2021 bestätigte der Stadtrat die Entscheidung der Experten und am 15. Februar 2021 unterzeichnete Oberbürgermeister Dirk Hilbert den Generalübernehmervertrag. Somit stand dem Baubeginn ab Herbst 2021 nichts mehr entgegen. Gemeinsam mit Staatsminister Christian Piwarz, dem Vize-Präsidenten des Deutschen Leichtathletik-Verbandes e.V. Prof. Dr. Hartmut

Alte Südtribüne 2013
Foto: EBS



Neuer Rasen für das Infield April 2023
Foto: EBS





Grothkopp, dem Geschäftsführer der Zech Sports GmbH (ehemals BAM Sports) Kay-Uwe Panzer, dem Präsidenten der Dresden Monarchs e.V. Sören Glöckner und der ehemaligen Sportlerin und Olympiamedaillengewinnerin Gabriele Löwe, drückte er den Buzzer als Startsignal für die Baumaßnahme.

Am 12. November 2021 wurde nach dem Rückbau des Daches die gesamte Steintribüne im Süden des Stadions Stück für Stück abgerissen. Im Februar 2022 begannen die Aushubarbeiten zur Baugrube. Ein gutes Vierteljahr später erfolgte die Grundsteinlegung. Die 75 Zentimeter lange Zeitkapsel aus Kupfer wurde unter anderem mit einem Münz-

Satz, lokalen Tageszeitungen, Bauplänen, der Baugenehmigung, den Fördermittelbescheiden des Freistaates Sachsen, einem DSC-Leichtathletik-Trikot, einer Dresden-Fahne sowie einem Bild der Weltrekordtafel gefüllt und anschließend symbolisch eingemauert. Gut drei Wochen später wurde mittels Bagger- und Seiltechnik die alte Anzeigetafel im Heinz-Steyer-Stadion abgebaut. Der Um- und Ausbau des Heinz-Steyer-Stadions ging nun sichtbar voran. Im September 2022 erreichte der Rohbau der Südtribüne die dritte von insgesamt vier Ebenen. Der Ausbau der Westkurve begann

Richtfest April 2023
Foto: EBS





DSC-MEETING

POWERED BY
WOLFF & MÜLLER

mit den Fundamentstreifen für die Zahnbalcken. Darauf wurden später die Betonstufen befestigt. Auf beiden Seiten der Nordtribüne installierten die Arbeiter Betonstützen, auf denen der 105 Meter lange Stahlträger aufliegt, der die gesamte Nordtribüne überspannt und heute den markanten Flutlichtring trägt. Im November 2022 erhielt die Südtribüne ihr Dach und Anfang 2023 wurde der Lichtring montiert.

Mit dem Dach war es auch an der Zeit fürs Richtfest. Am 4. April 2023 feierte Oberbürgermeister Dirk Hilbert mit Baubeteiligten sowie Vertretern aus Sport und Politik die Fertigstellung des Rohbaus der Südtribüne des Heinz-Steyer-Stadions. Gemeinsam mit Innenminister Armin Schuster und dem Finanzvorstand der ZECH Hochbau AG, Johannes Koenen, dem Polier Lutz Albert und

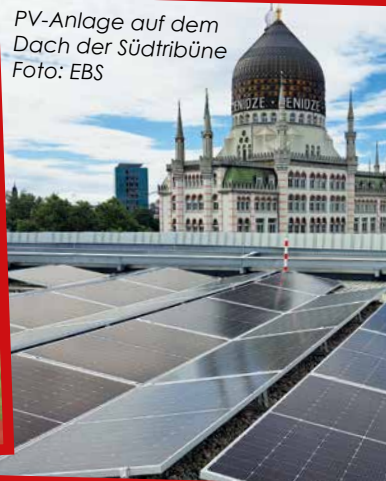
der DSC-Leichtathletin Vivienne Morgenstern drehte er symbolisch die letzten Schrauben in einen Doppel-T-Träger, der die Dachkonstruktion widerspiegelt. Anschließend hisste der letzte verbliebene Kran die Richtkrone. Doch ein Großteil der Arbeit lag noch vor den Gewerken. Der gesamte Innenausbau und die Elektrik, die Fassade, das „Innenleben“ und die Außenanlagen des Stadions fehlten noch. Noch im April 2023 begann die Einsaat des neuen Rasens im sogenannten Infield.

Unter Hochdruck ging es auf der Großbaustelle weiter. Wichtige Meilensteine der folgenden Monate waren die Fertigstellung der Rasenfläche und das Aufbringen der Tartanbahn. Die Fechterhalle, der Ballettsaal, der Multifunktionsraum

Der letzte Feinschliff Juli 2024
Foto: EBS



PV-Anlage auf dem Dach der Südtribüne
Foto: EBS





und der Squashcourt sowie der Counterbereich wurden ausgebaut. Auch weitere Sport- und Funktionsräume, Büros und Sanitäranlagen im Inneren der Südtribüne nahmen Form an. Eine wichtige Etappe war die Montage der Trapezblech-Fassade, die dem das Heinz-Steyer-Stadion sein markantes Gesicht gibt.

Im Juni 2024 installierte die SachsenEnergie-Tochter SunStrom eine der größten PV-Anlage Dresdens auf dem Dach der Südtribüne. 750 PV-Module wurden verlegt. Bis zu 300.000 Kilowattstunden Strom kann die PV-Anlage im Jahr erzeugen. In den letzten Wochen vor Eröffnung bekam die Tartanbahn ihren markant

roten Anstrich. Mit der Anbringung der Sitzschalen läuteten die Bauarbeiter die letzte heiße Phase des Stadionausbaus ein. Parallel zum baulichen Feinschliff bezogen nach und nach die ersten Mieter das Stadion und natürlich der Betreiber.

Am 30. August 2024 erstrahlte das um- und ausgebaute Heinz-Steyer-Stadion zur festlichen Eröffnung im neuen und auch ein wenig im alten Glanz und wird in Zukunft wieder sportliche Erfolge und leidenschaftliche Momente nach Dresden und in die Welt tragen.

Wir freuen uns darauf!

Sicht von der Plaza
Foto: EBS



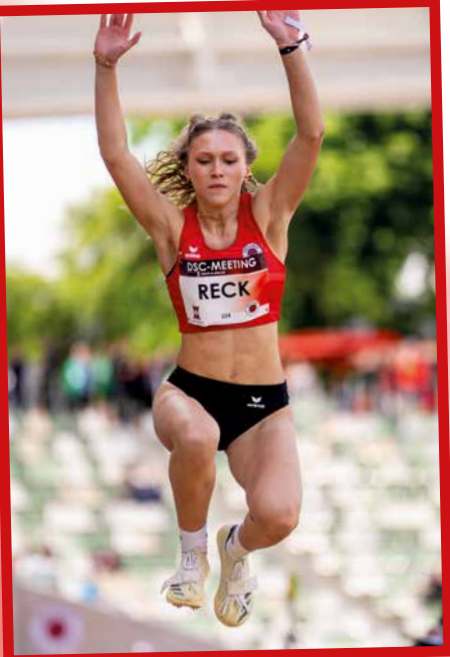
WIR BRINGEN BEWEGUNG IN **KOMPLEXE PROJEKTE**



© AI-generated

MOVE IT
INFRASTRUKTUREN FÜR MORGEN

**DREES &
SOMMER**





STADIONREKORDE HEINZ-STEYER-STADION

DISZIPLIN	ERGEBNIS	NAME	VEREIN/NATION	DATUM
MÄNNER				
100 m	10,01 s	Blake, Jerome	Kanada	30.08.2024
200 m	20,37 s	Ray, Eugen	SC Chemie Halle	07.08.1977
400 m	45,01 s	Schönlebe, Thomas	SC Karl-Marx-Stadt	16.08.1986
800 m	1:45,08 min	Barbosa, Jose Luis	Brasilien	03.07.1986
1.500 m	3:33,25 min	Jocteur-Monrozier, Pierrick	Frankreich	01.06.2025
5.000 m	13:15,84 min	Kincaid, William	USA	30.08.2024
10.000 m	27:43,76 min	Smith, Geoff	USA	13.06.1981
110 m HÜ	13,27 s	Balzer, Falk	TuS Jena	20.06.1998
400 m HÜ	49,54 s	Beck, Volker	SC Turbine Erfurt	24.05.1980
3.000 m Hi	8:21,94 min	Bebendorf, Karl	Dresdner SC 1898	30.08.2024
Hochsprung	2,30 m	Beilschmidt, Rolf	SC Motor Jena	13.06.1979
Stabhochsprung	2,30 m	Sam, Andreas	SC Karl-Marx-Stadt	19.05.1984
	5,55 m	Kramß, Andreas	SC Dynamo Berlin	19.05.1984
	5,55 m	Langhammer, Uwe	SC Motor Jena	15.08.1987
Weitsprung	8,50 m	Dombrowski, Lutz	SC Karl-Marx-Stadt	27.07.1984
Dreisprung	17,44 m	Gamlin, Dirk	SC Traktor Schwerin	07.07.1985
Kugelstoß	22,47 m	Timmermann, Ulf	TSC Berlin	17.08.1986
Diskuswurf	69,60 m	Schmidt, Wolfgang	SC Dynamo Berlin	13.06.1981
Hammerwurf	86,04 m	Litwinow, Sergey	UdSSR	03.07.1986
Speerwurf	81,36 m	Weiß, Gerald	SC Traktor Schwerin	30.06.1989
FRAUEN				
100 m	10,87 s	Oelsner, Marlies	SC Motor Jena	26.07.1984
200 m	21,76 s	Koch, Marita	SC Empor Rostock	03.07.1982
400 m	48,26 s	Koch, Marita	SC Empor Rostock	27.07.1984
800 m	1:57,0 min	Weiß, Anita	SC Neubrandenburg	19.05.1976
1.500 m	4:01,72 min	Bruns, Ulrike	ASK Vorwärts Potsdam	03.07.1982
5.000m	14:59,10 min	Molla, Birtukan	Äthiopien	30.08.2024
10.000 m	33:17,07 min	Bibernell, Ines	SC Chemie Halle	29.05.1985
100 m HÜ	12,51 s	Öschkenat, Cornelia	SC Dynamo Berlin	17.08.1986
400 m HÜ	54,03 s	Busch, Sabine	SC Turbine Erfurt	03.07.1986
3.000 m Hi				
Hochsprung	1,96 m	Ackermann, Rosemarie	SC Cottbus	08.05.1976
	1,96 m	Beyer, Susanne	SC Dynamo Berlin	15.08.1987
Stabhochsprung	4,12 m	Köpernick, Daniela	LAC Halensee Berlin	20.06.1998
Weitsprung	7,45 m	Drechsler, Heike	SC Motor Jena	03.07.1986
Dreisprung	14,28 m	Elbe, Jenny	Dresdner SC 1898	14.05.2016
Kugelstoß	21,78 m	Slupianek, Ilona	SC Dynamo Berlin	01.07.1982
Diskuswurf	70,72 m	Jahl, Evelin	ASK Vorwärts Potsdam	12.08.1978
Hammerwurf	61,92 m	Julien, Jada	LAC Erdgas Chemnitz	03.05.2022
Speerwurf	58,92 m	Hussong, Christin	LAZ Zweibrücken	10.07.2020

Zusammenstellung: Ralph Trübenbach, 01.04.2026



DSC-MEETING

POWERED BY
WOLF & MÜLLER

Wir danken dem Kleinprojektefonds der Euroregion Elbe/Labe für die Unterstützung zur Organisation und Durchführung des DSC-Meetings in Dresden.

Der Kleinprojektefonds der Euroregion Elbe/Labe dient vor allem der Förderung von Begegnungen zwischen Menschen aus Sachsen und Tschechien (sog. People-to-people-Projekte). Damit soll das Verständnis füreinander verstärkt, Vorurteile abgebaut und die Zusammenarbeit über die Grenze hinweg intensiviert werden.

Das DSC-Meeting trägt dabei vor allem zur interkulturellen Verständigung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen bei. Weiterhin wird die bereits bestehende Partnerschaft mit der Euroregion Elbe/Labe gestärkt und der Austausch intensiviert.

Darüber hinaus ist ein weiterer theoretischer und praktischer Wissensaustausch vorgesehen. Auch gemeinsame länderübergreifende Maßnahmen wie z.B. Trainingslager in der Grenzregion sind denkbar. Dadurch sollen sprachlich und kulturelle Hemmnisse abgebaut werden. Das DSC-Meeting ist ein Beispiel für die Integration langfristiger Partnerschaften und Netzwerke zwischen Sportvereinen, Institutionen und Gemeinschaftsorganisationen, welche langfristig positive Auswirkungen auf die grenzüberschreitende Zusammenarbeit haben werden.

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Spolufinancováno
Evropskou unií

Sachsen - Tschechien | Česko - Sasko



EUROREGION
ELBE LABE

Rádi bychom poděkovali Fondu malých projektů Euroregionu Elbe/Labe za podporu organizace a realizace setkání DSC v Drážďanech.

Fond malých projektů Euroregionu Elbe/Labe slouží především k podpoře setkávání obyvatel Saska a České republiky (tzv. people-to-people projekty). Cílem je zvýšit vzájemné porozumění, odbourat předsudky a zintenzivnit přeshraniční spolupráci.

Setkání DSC přispívá především k mezikulturnímu porozumění mezi mladými lidmi a mladými dospělými. Kromě toho bude posíleno stávající partnerství s Euroregionem Elbe/Labe a zintenzivněna výměna.

Plánuje se také další teoretická a praktická výměna poznatků. V úvahu přicházejí i společná přeshraniční opatření, jako jsou například vzdělávací tábory v příhraničním regionu. Tím by se měly odbourat jazykové a kulturní bariéry. Setkání DSC je příkladem integrace dlouhodobých partnerství a sítí mezi sportovními kluby, institucemi a společenskými organizacemi, což bude mít dlouhodobě pozitivní dopad na přeshraniční spolupráci.



VOM DSC-MEETING IN DIE WELT

Mit der Neugründung des Dresdner SC 1898 e.V. am 31.3.1990 und dem Beitritt des SC Einheit Dresden in den Dresdner SC 1898 e.V. am 19.04.1990 wurden Ideen geboren, eigene Wettbewerbe zu veranstalten. Dies hatte zu Beginn der 90er Jahre nicht nur sportliche, sondern auch wirtschaftliche Gründe. Dazu mussten Strukturen neu entwickelt werden, da man auf die bestehenden Veranstaltungsteams der 80er Jahre nur noch bedingt zurückgreifen konnte. Den Machern im Dresdner SC unter Bernd Großmann ist es zu verdanken, dass das Meeting seit diesem Zeitpunkt nun jährlich im Mai durchgeführt werden konnte.

Das DSC-Jugendmeeting war historisch in erster Linie immer eine erste Standortbestimmung für die beginnende Sommersaison unserer DSC- Sportlerinnen und Sportler. Vereinzelt wurden in den ersten Jahren aber auch Wettbewerbe im Erwachsenenbereich bzw. Masterbereich integriert. Der Wettbewerbsname „DSC- Jugendmeeting“ war somit Programm und zog in den

Folgejahren immer mehr Athletinnen und Athleten aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen an.

Unser Ziel, dass Meeting ab dem Altersbereich U16 bis zu den Erwachsenen weiter zu professionalisieren, konnten wir vor allem ab Mitte der 2010er Jahre zunehmend erfolgreich umsetzen. In Spitzenzeiten waren in den letzten 10 Jahren über 80 Vereine aus dem gesamten Bundesgebiet zu Gast. Es wurden Normen für nationale und internationale Meisterschaften – von Deutschen Meisterschaften bis

zu Olympischen Spielen – erzielt.

Durch den Neubau des Heinz-Steyer-Stadions und den damit verbundenen Umzug in das Stadion an der Bodenbacher Straße, wurde auch

in diesen Jahren weiter an der Ausrichtung des Meetings gearbeitet und eigene Standards für ein hochklassiges Meeting neu definiert. Mittlerweile ist das DSC- Meeting wieder im Heinz- Steyer- Stadion angekommen und wird in den Folgejahren eine feste Größe im Meetingkalender der Deutschen Leichtathletik sein.



INTERNATIONALES DSC-MEETING

POWERED BY  **WOLFF & MÜLLER**

STAY TUNED 2027



WWW.DSC-MEETING.DE

